

Einwilligung zum Einsatz eines Webkonferenzsystems

Sehr geehrte Schülerinnen und Schüler,
sehr geehrte Sorgeberechtigte,

um auch während des eingeschränkten Schulbetriebs das schulische Miteinander fördern und pädagogische Inhalte transportieren zu können, möchte unsere Schule ein Webkonferenzsystem einsetzen. Dadurch soll es Lehrkräften ermöglicht werden, mit Schülerinnen und Schülern sowie untereinander in Kontakt zu treten, Unterricht durchzuführen, Arbeitsaufträge und Feedback zu geben und organisatorische Absprachen zu treffen.

Zu diesem Zweck soll an unserer Schule die vom Land Rheinland-Pfalz bereitgestellte Webkonferenzlösung „Cisco Webex“ zum Einsatz kommen.

Der Landesbeauftragte für den Datenschutz und die Informationsfreiheit Rheinland-Pfalz hat das Angebot geprüft und bestätigt, dass seinerseits gegen den Einsatz dieses „Cisco Webex“-Systems in Schulen derzeit keine grundlegenden datenschutzrechtlichen Bedenken bestehen, die den Einsatz ausschließen.

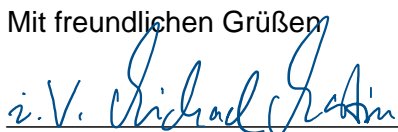

Informationen zur Verarbeitung personenbezogener Daten im Zusammenhang mit der Nutzung dieses Angebots können dem nachfolgenden Dokument „Bedingungen und Informationen zur Nutzung des Webkonferenzsystems „Cisco Webex“ an rheinland-pfälzischen Schulen“ entnommen werden.

Hierzu soll nachfolgend Ihre Einwilligung eingeholt werden. Sie können die Erklärung der nachfolgenden Seite **digital** ausfüllen (in dem Dokument lässt sich schreiben, dies ist als Unterschrift gültig) und per Mail Ihrer Klassenleitung zukommen lassen. In **Ausnahmefällen** senden Sie die Erklärung auf der folgenden Seite unterschrieben an:

St.-Franziskus-Gymnasium und -Realschule
St.-Franziskus-Straße 2
67655 Kaiserslautern

Wenn die Schülerin oder der Schüler jünger als 16 Jahre ist, ist die (digitale) Unterschrift der/des Sorgeberechtigten erforderlich.

Mit freundlichen Grüßen

U. Vollrath / K. Kohlmeyer-Gehm

Hiermit willige ich / willigen wir ein, dass das Land Rheinland-Pfalz die für die Ermöglichung der oben beschriebenen videogestützten Kommunikation erforderlichen personenbezogenen Daten verarbeitet.

Diese Einwilligung ist jederzeit ohne die Nennung von Gründen bei der Schulleitung widerruflich. Die Einwilligung ist **freiwillig**. Wird sie nicht erteilt oder widerrufen, entstehen keine Nachteile.

Name der Schülerin

Ort, Datum

Unterschrift der Schülerin

Wenn die Schülerin unter 16 Jahre alt ist:

Name(n) der/des Sorgeberechtigten

Unterschrift der/des Sorgeberechtigten

Bedingungen und Informationen zur Nutzung des Webkonferenzsystems „Cisco Webex“ für Schulen in Rheinland-Pfalz

Diese Bedingungen und Informationen zur Nutzung beziehen sich auf das durch das Land Rheinland-Pfalz bereitgestellte Webkonferenzsystem „Cisco Webex“ für Schulen, erreichbar unter <https://schulen-rlp.webex.com/>.

A. Nutzungsbedingungen und -hinweise

- Das Webkonferenzsystem darf nur für schulische Zwecke genutzt werden.
- Zugangsdaten dürfen nicht an Dritte weitergegeben werden und sind vor unberechtigtem Zugriff sicher aufzubewahren. Passwörter sind regelmäßig zu ändern.
- Unterstützung und Anleitungen zur Nutzung finden Sie auf: <https://schuleonline.bildung-rp.de>.
- Um Störgeräusche in der Konferenz zu vermeiden, empfiehlt es sich, dass alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer, die nicht gerade einen aktiven Beitrag leisten, ihr Mikrofon ausgeschaltet haben. Eine Konferenz verläuft dadurch erfahrungsgemäß wesentlich ruhiger und störungsfreier.
- Bei technischen Schwierigkeiten einer Teilnehmerin oder eines Teilnehmers hat es sich bewährt, dies der Moderation bzw. Konferenzleitung über die Chatfunktion mitzuteilen.
- Aufzeichnungen von Konferenzen sind im System technisch nicht möglich und grundsätzlich nicht erlaubt.
- Das Webkonferenzsystem darf nicht missbräuchlich benutzt werden. Insbesondere sind bedrohende und belästigende Anrufe zu unterlassen. Die Übermittlung von Informationen mit rechts- oder sittenwidrigen Inhalten oder von Hinweisen auf solche Informationen ist nicht erlaubt. Dazu zählen vor allem Informationen, die im Sinne der §§ 130, 130a und 131 StGB der Volksverhetzung dienen, zu Straftaten anleiten oder Gewalt verherrlichen oder verharmlosen, sexuell anstößig sind, im Sinne des § 184 StGB pornografisch sind oder geeignet sind, Kinder oder Jugendliche sittlich schwer zu gefährden oder in ihrem Wohl zu beeinträchtigen.

B. Informationen zur Verarbeitung personenbezogener Daten gem. Art. 13 DSGVO

1. Verantwortliche Stelle

Verantwortlich im Sinne der Datenschutz-Grundverordnung, nationaler Datenschutzgesetze sowie sonstiger datenschutzrechtlicher Bestimmungen ist:

Pädagogisches Landesinstitut Rheinland-Pfalz (PL RLP)
Butenschönstraße 2
67346 Speyer
Deutschland
Telefon: +49 6232 659-0
Telefax: +49 6232 659-110
E-Mail: webkonferenz@pl.rlp.de
Website: pl.rlp.de

2. Behördlicher Datenschutzbeauftragter

Der behördliche Datenschutzbeauftragte der verantwortlichen Stelle ist:

Jochen Bittersohl
Pädagogisches Landesinstitut Rheinland-Pfalz
Röntgenstraße 32
55543 Bad Kreuznach
Deutschland
Telefon: 0261 9702-391
E-Mail: datenschutz@pl.rlp.de
Website: pl.rlp.de

3. Zweck und Rechtsgrundlage der Verarbeitung personenbezogener Daten

Zweck der Datenverarbeitung ist der Betrieb eines Webkonferenz-Dienstes für Schulen in Rheinland-Pfalz zur Erfüllung schulischer Aufgaben, insbesondere:

- Unterricht
- dienstlicher Austausch in Lehrerteams
- schulorganisatorische Aufgaben (Dienstbesprechungen, Konferenzen u. ä.)

Rechtsgrundlagen für die Datenverarbeitung sind

- § 3 Landesdatenschutzgesetz (LDSG)
- § 67 Abs. 1 Schulgesetz Rheinland-Pfalz
- Einwilligung der Betroffenen gemäß Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. a Datenschutzgrundverordnung (DSGVO)

Der Landesbeauftragte für den Datenschutz und die Informationsfreiheit hat das Angebot geprüft und bestätigt, dass seinerseits gegen den Einsatz dieses „Cisco Webex“-Systems in Schulen derzeit keine grundlegenden datenschutzrechtlichen Bedenken bestehen, die den Einsatz ausschließen.

4. Empfänger oder Kategorien von Empfängern, Übermittlung an Drittländer

- Auftragsverarbeiter:
T-Systems International GmbH
Hahnstraße 43d
60528 Frankfurt am Main
- Genehmigter Unterauftragsverarbeiter:
Cisco International Limited (genehmigter Unterauftragsverarbeiter)
9-11 New Square
Bedfont Lakes
Feltham
United Kingdom

Ort der Leistung: United Kingdom, Feltham

Leistungsumfang: Hosting Webex Meeting Services, 1st Lvl. Support, Support für Webex-Cluster innerhalb der EU

Standorte der Cisco Webex Rechenzentren

Die Daten werden in dem Rechenzentrum gespeichert, das dem Standort des Kunden am nächsten liegt. Für Kunden der Telekom werden die Daten des Verantwortlichen im Rechenzentrum in London (UK) oder Amsterdam (Niederlande) verarbeitet.

Standorte der Cisco Webex Teams Rechenzentren

Die Cisco Webex Service Rechenzentren befinden sich in den nachfolgend aufgeführten Ländern. Die aktuelle Übersicht der Rechenzentren kann in den Cisco Webex Service Privacy Data Sheet eingesehen werden (<https://www.cisco.com/c/en/us/about/trust-center/solutions-privacy-data-sheets.html> bzw. <https://www.cisco.com/go/webex-teams-locality>).

Cisco Data Center Locations	Cloud Infrastructure Provider Locations	Media Data Center Locations
Dallas, TX, USA	Dallas, TX, USA	Dallas, TX, USA
San Jose, CA, USA	Frankfurt, Germany	San Jose, CA, USA
Ashburn, VA, USA	Ohio, USA	Ashburn, VA, USA
Toronto, Canada		Amsterdam, Holland
Amsterdam, Holland		Frankfurt, Germany
Bangalore, India		London, UK
London, UK		Sao Paulo, Brazil
Singapore, Singapore		Singapore, Singapore
Tokyo, Japan		Tokyo, Japan
Sydney, Australia		Sydney, Australia
New York, USA		Portland, OR, USA
		San Francisco, CA, USA

Nicht alle der oben genannten Speicherorte werden für die Verarbeitung und Speicherung aller Webex-Dienste verwendet. Speicher- und Verarbeitungsdetails sind wie folgt:

Produkt	Verarbeitung der Daten	Speicherort
Webex Teams Nutzerinhalte	USA und weltweite Media Rechenzentren	USA
Webex Teams Nutzerdaten und Encryption Keys	USA und weltweite Media Rechenzentren	USA oder Europa (London, Amsterdam, Frankfurt)

Datenschutzhinweise

Zwischen der Telekom-Gruppe (T-Systems International GmbH & Telekom Deutschland GmbH) und der Firma Cisco als Systemlieferant wurden unterschiedliche Datenschutzvereinbarungen getroffen, da Cisco seine Dienstleistungen an unterschiedlichen Standorten erbringt und somit die jeweiligen gültigen gesetzlichen Grundlagen sich unterscheiden.

Nachfolgend aufgeführte Datenschutzvereinbarungen zwischen Auftragsverarbeiter und Unterauftragsverarbeiter sind so formuliert, dass sie auch stellvertretend im Namen des Verantwortlichen gültig sind.

Sie umfassen auch die notwendige Vertretungsvollmacht für die Unterauftragsverarbeiter des Auftragsverarbeiters, die nach den Regeln dieser Vereinbarung eingesetzt werden.

Ferner sind auch die zulässigen Unterauftragsverarbeiter bevollmächtigt, im Namen und im Auftrag des Auftragsverarbeiters die EU Standardvertragsklauseln mit ihren etwaigen weiteren Subpartnern (Sub-Unterauftragsverarbeitern im Verhältnis zum Auftraggeber) abzuschließen.

Datenschutzvereinbarung innerhalb der EU

Die Datenverarbeitung von personenbezogenen Daten innerhalb der EU wird nach Vorgaben des Art. 28 DSGVO (Auftragsverarbeiter) geregelt. Verwendung finden dazu aktuelle Vorlagen aus dem Datenschutzbereich der Telekom (GPR, Group Privacy).

Datenschutzvereinbarung außerhalb der EU

Um auch außerhalb der EU / des EWR Datenschutzerfordernungen zwischen den Vertragspartnern zu gewährleisten, die den europäischen entsprechen, wurde nachfolgende Maßnahme umgesetzt:

- Datenschutzvereinbarung auf Basis der EU-Standardvertragsklauseln
Ergänzend wurden mit der o. g. Cisco-Einheit vertragliche Regelungen auf Basis

der EU Standard Contractual Clauses / EU Model Clauses vereinbart.
Bestandteile dieser Werke sind

- standard contractual clauses for the transfer of personal data to processors established in third countries under Directive 95/46/EC of the European Parliament and of the Council
- Supplementary Agreement to the EU Standard Contractual Clauses

■ Genehmigte Sub-Unterauftragsverarbeiter

Sub-Unterauftragsverarbeiter	Leistungsumfang
Rackspace, Inc. USA	Hosting
Amazon Web Services, a subsidiary of Amazon.com, USA	Hosting
Circonus, Inc., USA	Monitoring: Service
New Relic, Inc., USA	Monitoring: Service
Pager Duty, Inc., USA	Benachrichtigungsdienst
Thousand Eyes, Inc., USA	Monitoring: Internet Performance
Mailgun, Inc., USA	E-Mail Service
BoxView (product of Box, Inc., USA)	Dokumentenservice
Statuspage.io, the business name of Dogwood Labs, Inc., USA	Servicestatus bereitstellen
App Dynamics (Cisco Owned)	Monitoring
DocuMill Ltd., Finnland	Dokumentenservice
Lacework, Inc., USA	Vorfallmanagement und Sicherheitsüberwachung
ServiceNow, Inc., USA	Ergebnisverwaltung
Cisco International Limited, United Kingdom, Feltham	Hosting Webex Audio CCA-SP

5. Personenbezogene Daten und Dauer ihrer Speicherung

Bei der Registrierung werden von jeder Benutzerin und jedem Benutzer des Systems folgende personenbezogenen Daten erhoben:

- Vorname
- Nachname
- Schulnummer
- E-Mail-Adresse

Der Auftragsverarbeiter erhält Zugriff auf die oben genannten personenbezogenen Daten der Dienstanwender. Der Verantwortliche erlaubt dem Auftragsverarbeiter, darüber hinaus folgende personenbezogene Daten der Dienstanwender zu erheben:

- Registrierungsinformationen (Aktivierungs-codes, Konferenz-codes, Benutzername, Kennwort, Firmenname, Organisations-ID, „Universal Unique Identifier“)
- Konfigurations- und Kommunikationsdaten (Gerätename, Geodaten, IP-Adresse, „User Agent Identifier“, Operating System Type und Version, Client Version, Endpoint-MAC-Adressen, Zeitzone, Domainname, Aktivitätsprotokolle, Hardwaretyp)
- Konferenzinformationen (Titel, Datum, Uhrzeit, Dauer, Anzahl Meetings, Anzahl Teilnehmer, Gastgebername, Bildschirmauflösung, Einwahlmethode, Diagnoseinformationen)
- Präsentationsmaterial, das als Teil der Konferenz verwendet wird
- Zugriffs- und Administrationsrechte für Online-Self-Service-Produkte
- Feedback zur Benutzerbeurteilung während der Konferenz zu Qualitäts- und Überwachungszwecken
- Aufzeichnungen aller eingehenden und ausgehenden Kontakte für Monitoring, Training, Coaching und Qualitätszwecke
- Andere Daten, die gemäß den gesetzlichen Bestimmungen und anderen Informationen erforderlich sind, die von dem Nutzer freiwillig durch die Nutzung der von den Datenexporteuren bereitgestellten Dienste offengelegt werden

Im Rahmen der Bereitstellung der Cisco Webex Konferenzlösung werden vom Auftragsverarbeiter insbesondere personenbezogene Daten im Rahmen von

- Beauftragung und Bereitstellung von Cisco Webex Konferenzlösungen
- Hosting von Cisco Webex Konferenzlösungen (z.B. Speichern von Chats oder geteilten Dokumenten zum späteren Abruf)
- Verwaltung von Konferenzen und Teilnehmerdaten (z.B. Speichern von Teilnehmerdaten, Agenda, Kommentaren; Verwalten von Einladungen)
- Bereitstellung von Operatorleistungen und Support
- Bereitstellung von Reportings

verarbeitet.

Personenbezogene Daten von Dienstnutzern werden nur so lange gespeichert, wie sie zur Bereitstellung des Dienstes erforderlich sind. Meldet sich eine Benutzerin oder ein Benutzer beim PL RLP ab oder widerruft die Einwilligung, werden die Daten gelöscht.

Wird der Vertrag mit dem Auftragsverarbeiter beendet, löscht dieser sämtliche in seinen Besitz gelangten Unterlagen, Daten und erstellten Verarbeitungs- und Nutzungsergebnisse, die im Zusammenhang mit dem Auftragsverhältnis stehen, innerhalb von 60 Tagen.

6. Betroffenenrechte

Jede von einer Datenverarbeitung betroffene Person hat nach der Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) insbesondere folgende Rechte:

Recht, die gegebene **Einwilligung zu widerrufen**. Wenden Sie sich hierzu formlos an die verantwortliche Stelle PL RLP.

Recht auf **Auskunft** über die zu ihrer Person gespeicherten personenbezogenen Daten und deren Verarbeitung (Art. 15 DSGVO).

Recht auf **Berichtigung**, soweit sie betreffende Daten unrichtig oder unvollständig sind (Art. 16 DSGVO).

Recht auf **Löschung** der zu ihrer Person gespeicherten Daten, soweit eine der Voraussetzungen nach Art. 17 DSGVO zutrifft. Art. 17 Abs. 3 DSGVO enthält Ausnahmen vom Recht auf Löschung zur Ausübung der Meinungs- und Informationsfreiheit, zur Erfüllung rechtlicher Speicherpflichten, aus Gründen des öffentlichen Interesses im Bereich der öffentlichen Gesundheit, für öffentliche Archivzwecke, wissenschaftliche, historische und statistische Zwecke sowie zur Durchsetzung von Rechtsansprüchen.

Recht auf **Einschränkung der Verarbeitung**, insbesondere soweit die Richtigkeit der Daten bestritten wird, für die Dauer der Überprüfung der Richtigkeit, wenn die Daten unrechtmäßig verarbeitet werden, die betroffene Person aber statt der Löschung die Einschränkung der Verarbeitung verlangt, wenn die Daten zur Geltendmachung oder Ausübung von Rechtsansprüchen oder zur Verteidigung gegen solche benötigt werden und deshalb nicht gelöscht werden können, oder wenn bei einem Widerspruch nach Art. 21 DSGVO noch nicht feststeht, ob die berechtigten Interessen des Verantwortlichen gegenüber denen der betroffenen Person überwiegen (Art. 18 DSGVO).

Recht auf **Widerspruch** gegen die Verarbeitung personenbezogener Daten aus persönlichen Gründen, soweit kein zwingendes öffentliches Interesse an der Verarbeitung besteht

das die Interessen, Rechte und Freiheiten der betroffenen Person überwiegt oder die Verarbeitung der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen (Art. 21 DSGVO) dient.

7. Beschwerderecht

Jede betroffene Person hat das Recht auf Beschwerde beim Landesbeauftragten für den Datenschutz und die Informationsfreiheit Rheinland-Pfalz, wenn sie der Ansicht ist, dass ihre personenbezogenen Daten rechtswidrig verarbeitet werden.

Kontaktdaten der zuständigen Aufsichtsbehörde:

Der Landesbeauftragte für den Datenschutz und die Informationsfreiheit Rheinland-Pfalz
Hintere Bleiche 34
55116 Mainz
E-Mail: poststelle@datenschutz.rlp.de
Internet: <https://www.datenschutz.rlp.de/>